

Öffentlicher Wettbewerb

Gute Praktiken von Arbeitgebern bei der Beschäftigung von Arbeitnehmern/innen mit Migrationshintergrund in Brandenburg

1. Wer kann sich für den Preis bewerben?

Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) in Brandenburg, die Menschen mit Migrationshintergrund beschäftigen. Zu den KMU zählen:

Unternehmenskategorie	Mitarbeiter	Umsatz	oder	Bilanzsumme
Mittleres Unternehmen	< 250	≤ 50 Mio. EUR		≤ 43 Mio. EUR
Kleinunternehmen	< 50	≤ 10 Mio. EUR		≤ 10 Mio. EUR
Kleinstunternehmen	< 10	≤ 2 Mio. EUR		≤ 2 Mio. EUR

2. Wofür wird der Preis vergeben?

Der Preis wird für gute Praktiken bei der Beschäftigung von Arbeitnehmern/innen mit Migrationshintergrund vergeben. Dabei sollen verschiedene Strategien des interkulturellen Personalmanagements näher beleuchtet werden. Zu diesen zählen bspw.:

- Interkulturelle Leitbilder
- Förderung/Wertschätzung von Mehrsprachigkeit
- Benennung gesonderter Ansprechpartner
- Maßnahmen zur Integration der Mitarbeiter im Alltag
- Freistellungen oder Finanzierung von fachlichen Weiterbildungen und Sprachkursen
- weitere Strategien des Diversity Management

3. Was kann man gewinnen?

Es werden Preise in zwei Kategorien abhängig von der Unternehmensgröße vergeben:

- a) Kleinst- und Kleinunternehmen
- b) Mittlere Unternehmen

Die Sieger jeder Kategorie erhalten einen Geldpreis in Höhe von EUR 2.000 und werden öffentlichkeitswirksam porträtiert:

- Homepage des IQ Netzwerk Brandenburg
- Dokumentation zur Preisverleihung
- Fachkräfteportal
- Berichte in der lokalen Presse

Des Weiteren werden die guten Praktiken in einem Leitfaden mit Handlungsempfehlungen für andere Arbeitgeber zusammengefasst.

4. Wer vergibt den Preis?

Der Preis wird von einer Jury vergeben, die sich aus folgenden Personen zusammensetzt:

- Frau Dr. Lemmermeier (Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg)
- Herr Rath (Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg)
- Frau Lemberg bzw. Herr Ruster (Vertreter der Fachstelle Diversity Management)
- Frau Warchalewska (Regionalmanagerin, LASA Brandenburg GmbH)

5. Wo und wann wird der Preis vergeben?

Die Entscheidung über die Preisträger wird durch die Jury bis zum 22. November getroffen. Die Preisverleihung findet am 28.11.2013 in Potsdam statt. Die genaue Uhrzeit und der Ort werden rechtzeitig schriftlich bekanntgegeben.

6. Wie kann man sich für den Preis bewerben?

Füllen Sie den beigefügten Kurzfragebogen zu Ihrem Unternehmen aus und schicken Sie diesen gemeinsam mit einer min. zweiseitigen Beschreibung Ihrer guten Praktiken per Email bis zum **07.11.2013** an:

Sebastian Münnich
IQ für Arbeitgeber – Beratungsstelle
E-Mail: s.muennich@bbw-frankfurt-oder.de
Tel: 0335 5569 438
Web: www.brandenburg.netzwerk-iq.de/1535.html

In Ihrer Beschreibung gehen Sie bitte auf folgende Punkte ein:

- konkrete Maßnahmen in Ihrem Unternehmen
- Motivation / Nutzen des Unternehmens für die Durchführung o.g. Maßnahmen

7. Warum vergeben wir den Preis?

Durch die Preisverleihung sollen gute Praktiken von Arbeitgebern honoriert werden, die Vielfalt fördern und wertschätzen. Anhand praktischer Beispiele soll aufgezeigt werden, wie ein interkulturelles Personalmanagement funktionieren kann. Gleichzeitig soll eine breite Öffentlichkeit zunehmend für diese Frage sensibilisiert werden.

Wettbewerb und Preisverleihung werden von der bbw Bildungszentrum Ostbrandenburg GmbH im Rahmen des Projektes IQ für Arbeitgeber – Beratungsstelle im IQ Netzwerk Brandenburg organisiert. Ziel des Projektes ist es, brandenburgische KMU bei Einstellung und Beschäftigung von Mitarbeiter/innen mit Migrationshintergrund zu beraten bzw. zu diesem Schritt zu ermutigen. Das Förderprogramm IQ (Integration durch Qualifizierung) wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit finanziert.

Ansprechpartner:

Sebastian Münnich
Email: s.muennich@bbw-frankfurt-oder.de
Telefon: 0335/ 5569 438

bbw Bildungszentrum
Ostbrandenburg GmbH
Potsdamer Straße 1-2
15234 Frankfurt (Oder)